

**SPIELEND
GESUND
BLEIBEN**

**STIMME &
GESUNDHEIT**
IM
DIALOG

Programm

11.05.2026
10:00 - 14:00

Spielend Gesund Bleiben

STIMME & GESUNDHEIT
IM DIALOG



11. Mai 2026



10:00 - 14:00 Uhr



Großes Studio, Tonali Campus
Kleiner Kielort 8
20144 Hamburg, 2. Etage

STIMME & GESUNDHEIT IM DIALOG

Interdisziplinäre Veranstaltung zu
Stimme, Gesundheit und künstlerischer Praxis

Wie hängen Stimme, körperliche Gesundheit und künstlerische Praxis zusammen? Welche medizinischen, neurologischen und psychosomatischen Perspektiven sind für Studierende und Lehrende einer Musikhochschule besonders relevant?

Die Arbeitsstelle für Musik und Gesundheit und die Fachgruppe Gesang laden zu einer interdisziplinären Veranstaltung rund um das Thema Stimmgesundheit ein. In drei Impulsvorträgen werden unterschiedliche Perspektiven auf Stimme und Gesundheit eröffnet. Im Mittelpunkt stehen hormonelle Einflüsse auf die Stimme in verschiedenen weiblichen Lebensphasen, Zusammenhänge zwischen Migräne, Musik und Stimme sowie ein Überblick über Stimmstörungen und deren körperliche und funktionelle Ursachen.

Die Beiträge verbinden medizinische Grundlagen mit praxisnahen Fragestellungen des künstlerischen Alltags. Thematisiert werden unter anderem hormonell bedingte Veränderungen der Stimme, die Auswirkungen von Migräne auf musikalische Darbietung und Gesang sowie die Stimme als körperliches und künstlerisches Ausdrucksmittel. Auch Fragen der Selbstfürsorge und des Umgangs mit stimmlichen Belastungen erhalten dabei Raum.

Spielend Gesund Bleiben

STIMME & GESUNDHEIT IM
DIALOG

Großes Studio
Tonali Campus
2. Etage

Programm

Montag 11.05.

10:00

Einfluss der Hormone auf die verschiedenen weiblichen Lebensphasen

Dr. Petra Pfeil

10:45

Diskussion

Der Vortrag beleuchtet die grundlegende Wirkweise von Hormonen und ihren Einfluss auf die Stimme. Im Zentrum stehen verschiedene weibliche Lebensphasen, in denen hormonelle Umstellungen besonders deutlich mit Veränderungen der Stimme verbunden sind. Exemplarisch werden insbesondere Schwangerschaft und Wechseljahre thematisiert.

11:00

Da stimmt doch was nicht an solchen Tagen! Zusammenhänge zwischen Migräne, Musik und Stimme

Dr. Ingmar Wellach

11:45

Diskussion

Der Vortrag zeigt, wie Kopfschmerzen und insbesondere Migräne die musikalische Darbietung und vor allem stimmliche Aspekte beeinträchtigen können. Vorgestellt werden Grundlagen der Migräne, relevante Einflussfaktoren auf Musik und Gesang sowie etablierte Behandlungsmöglichkeiten und Kompensationsstrategien. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Perspektiven und Bewältigungsstrategien für den künstlerischen Alltag.

12:00

Pause mit Erfrischung

12:30

Überblick über Stimmstörungen und deren körperliche und funktionelle Ursachen

Prof. Dr. Hans-Ulrich Schmidt

13:15

Diskussion

Im Vortrag werden typische Stimmstörungen vorgestellt, darunter Aphonie und verschiedene Formen der Dysphonie. Erläutert werden körperliche, funktionelle und psychische Ursachen sowie die besondere Bedeutung der Stimme aus psychologischer Perspektive. Dabei wird die Stimme als zentrales Ausdrucksinstrument in den Blick genommen, ebenso wie ihre besondere Anfälligkeit im künstlerischen Einsatz und die Bedeutung stimmlicher Selbstfürsorge.

13:30

Abschlussrunde und offene Diskussion

14:00



Dr. Petra Pfeil ist Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe und spezialisierte sich 2003 auf gynäkologische Endokrinologie. Nach ihrer Tätigkeit als Oberärztin und stellvertretende Kliniksleiterin war sie seit 2009 in eigener Praxis niedergelassen. Seit Sommer 2025 ist sie für die Hormonsprechstunde im Labor Krone tätig. Auch persönlich ist sie dem Thema Stimme eng verbunden und singt als Sopran in verschiedenen Chören.



Prof. Dr. med. Hans Ulrich Schmidt studierte Klavierpädagogik, Musiktherapie und Humanmedizin. Er ist Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, Professor für Musiktherapie am Leopold Mozart College of Music der Universität Augsburg sowie Dozent und Supervisor am Masterstudiengang Musiktherapie der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Zudem leitet er den Bereich Ärztliche Psychotherapie am Ambulanzzentrum des UKE.



Dr. med. Ingmar Wellach ist Neurologe und Psychiater in Hamburg. Er studierte Humanmedizin in Hamburg und in der Schweiz und absolvierte seine Facharztausbildung in Neurologie und Psychiatrie in Hamburg. Seit vielen Jahren ist er klinisch und ambulant neurologisch tätig. Neben seiner medizinischen Expertise bringt er auch einen eigenen musikalischen Hintergrund mit.

DANKSAGUNG

Mit herzlichem Dank an die Fachgruppe Gesang und das ganze Team der Arbeitsstelle für Musik und Gesundheit:

Prof. Jörn Dopfer
Prof. Karin Holzwarth
Prof. Dr. Frank Böhme
Henning Jeske
Julia Keyser
Lilly Victoria Kühn
Prof. Dr. Dorothee von Moreau

IMPRESSUM

Medieninhaber: Hochschule für Musik und Theater Hamburg
Konzeption, Redaktion & Gestaltung: David Baas
david.baass@hfmt-hamburg.de
Mitarbeit: Arbeitsstelle für Musik & Gesundheit der HfMT

Erstellt mit Canva (Software), Caanva Pty Ltd, Surry Hills,
Australien

Textnachweise:
Profiltexte wurden von den jeweiligen Personen erstellt
Übrige Texte: Arbeitsstelle für Musik und Gesundheit der HfMT

Bildnachweise:
Profilbilder: Bildrechte bei den abgebildeten Personen

Alle weiteren Fotos und graphischen Elemente unterliegen einer
einfachen Canva-Lizenz